



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 17. bis 18.03.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 43-jährige befuhr am 18.03.2024 gegen 12 Uhr mit einem PKW Nissan in **Köthen** die Edderitzer Straße in Richtung Hugo-Junkers-Straße. Auf Höhe einer dortigen Bushaltestelle hielt sie kurz an und öffnete die Fahrertür. Gegen diese stieß ein im selben Moment vorbeifahrender 77 Jahre alter Radfahrer. Der Mann kam zu Fall und zog sich leichte Verletzungen zu. Durch Rettungskräfte wurde er in eine medizinische Einrichtung verbracht. Nach ambulanter Behandlung konnte er diese am selben Tag jedoch wieder verlassen. Die Höhe des Gesamtschadens wurde mit rund 500 Euro angegeben.

Geschwindigkeitskontrolle

Beamte des Revierkommissariats **Zerbst** führten am 18.03.2024 in der Jeverschen Straße eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. Im Zeitraum von 9.30 Uhr bis 11 Uhr wurden insgesamt 35 Durchfahrten registriert, wovon acht Fahrzeugführer die zulässigen 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 48 km/h unterwegs.

Kriminalitätslage

Diebstahl

Wäschediebe trieben am 17.03.2024 in **Bitterfeld**-Wolfen ihr Unwesen. Die Unbekannten betraten offenbar im Zeitraum von 11 Uhr bis 15.30 Uhr über ein unverschlossenes Gartentor ein Wohngrundstück in der Stefan-Simon-Straße und entwendeten Arbeitsbekleidung im Wert von circa 250 Euro, die zum Trocknen auf einem Wäscheständer hing. Täterhinweise liegen der Polizei bislang nicht vor.

Betrugsverdacht

Wie am 18.03.2024 polizeilich bekannt wurde, hatte ein 26-jähriger aus dem **Landkreis Anhalt-Bitterfeld** am 15.03.2024 über ein Online-Verlaufsportal eine Drohne im Wert von circa 2.700 Euro bestellt. Am nächsten Tag sogleich wurde das Paket

geliefert. Als der Mann die Ware auspackte, musste er feststellen, dass sich anstatt des bestellten Artikels Kieselsteine im Paket befanden. Der 26-Jährige nahm Kontakt zur Onlineplattform auf und wandte sich an die Polizei, da ein betrügerisches Vorgehen des Verkäufers nicht auszuschließen ist. Bislang ist dem Geschädigten kein finanzieller Schaden entstanden, da der Geldbetrag noch nicht von seinem Konto abgebucht wurde.

Körperverletzung

In einer Parkanlage in der **Köthener** Friedhofstraße kam es am 17.03.2024 zu einer Körperverletzung. Ersten Ermittlungen zu Folge hatte sich ein 14-Jähriger gemeinsam mit einer Gruppe Gleichaltriger gegen 17 Uhr dort aufgehalten, als zwei Personen auf ihn zukamen. Plötzlich versetzte ihm einer der Beiden, ein 18 Jahre alter Heranwachsender, einen Faustschlag ins Gesicht, sodass der Geschädigte zu Boden ging und sich Verletzungen im Gesichtsbereich sowie am Oberkörper zuzog. Während dessen stand ein 16-Jähriger mit einem Schlagwerkzeug in bedrohlicher Haltung vor ihm. Zum Einsatz kam das Tatmittel nicht. Beide Beschuldigte flüchteten sodann mit Fahrrädern vom Tatort. Die hinzugerufene Polizei konnte kurze Zeit später den 18-Jährigen noch im Park und den 16 Jahre alten Jugendlichen an seiner Wohnanschrift aufgreifen. Gegen Beide wird nun wegen Körperverletzung und Verstoß gegen das Waffengesetz ermittelt. Der Geschädigte wurde zur weiteren medizinischen Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht.

Einbruchsdiebstahl

Die Polizei war am 17.03.2024 in der Maxdorfer Straße in **Köthen** im Einsatz. Hier hatten Unbekannte zwischen 9.30 Uhr und 21 Uhr desselben Tages den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses betreten und gewaltsam das Türschloss eines Abteils entfernt. Aus diesem stahlen die Täter Elektrowerkzeuge sowie Lebensmittel. Der entstandene Schaden beläuft sich auf ungefähr 150 Euro.

Taschendiebstahl

Eine 82-Jährige wurde am 18.03.2024 gegen 10 Uhr Opfer eines Taschendiebstahls. Während sie in einem Supermarkt in der Straße „Alte Brücke“ in **Zerbst** ihre Einkäufe tätigte, müssen sich Unbekannte an ihrer Handtasche zu schaffen gemacht und die Geldbörse daraus entwendet haben. Erst als die Seniorin an der Kasse ihre Waren bezahlen wollte, stellte sie den Verlust fest. Es befand sich Bargeld im unteren dreistelligen Bereich in dem Behältnis sowie eine Debitkarte. Täterhinweise liegen der Polizei bislang nicht vor.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de